

Online-Referat: Vorausschauend bewerten - die Kunst der prognostischen Beurteilung

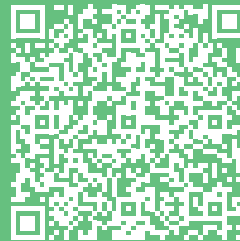
Verantwortungsvoll den Weg für künftige Laufbahnen ebnen

Die prognostische Beurteilung ist entscheidend für die Lehrpersonen, da sie die Zukunft der Schülerinnen und Schüler beeinflusst. Die Referentin erläutert die Bestandteile dieser Beurteilung, beleuchtet die Vorgaben und Handlungsspielräume der Lehrpersonen und bespricht Beispiele und Instrumente zur Einschätzung von Schülerpotenzialen. Dabei betont sie die Bedeutung einer chancengerechten prognostischen Beurteilung, gibt Tipps für eine möglichst verzerrungsfreie Beobachtung und Bewertung und stellt geeignete Dokumentationsformen vor.

- Das Referat erklärt die Begriffe und ein theoriebasiertes Prognosemodell
- Es geht näher ein auf die Potentialeinschätzung
- Mit Beispielen wird gezeigt, worauf eine gute Prognose beruht und welche Rolle Verzerrungen spielen
- Die Lehrpersonen erfahren, wie sie die Leistungen ihrer Schülerinnen und Schüler dokumentieren, um eine fundierte prognostische Beurteilung zu ermöglichen

Virtuelle Veranstaltung (Zoom)

Dienstag, 09. April 2024
19.00–21.00 Uhr



alle Zyklen,
Schulleitungen

Kosten: Fr. 40.–
(2 Lektionen)

Anmeldung: www.zal.ch



REGINA KURATLE ist an der PHBern verantwortlich für die Weiterbildungen zum Thema Beurteilung. Sie führt zusammen mit einem anderen Dozenten Weiterbildungen zum Thema prognostische Beurteilung durch.

In ihrer Dissertation «Einführung des Lehrplans 21 im interkantonalen Vergleich» widmet sie sich unter anderem der Frage, welche Anpassungen es in den Kantonen in Bezug auf die Beurteilung gegeben hat und wie sie eingeführt werden.